

Handschriften / Autographen

Reisetagebuch von Jacob Klein und Johann Christian Breithaupt.

**Klein, Jacob
Breithaupt, Johann Christian**

Batavia, 29.03.1745-26.10.1745

5. April 1745

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:hbz:ha33-1-187197

1745
April 25

4

gene 12 Engl Meilen hatten wir zuweilen geseh,
 Corvair im V Ufer zwischen die Bucher ausgefahren
 dan in dem Ufer gingen wir unter Vogel und
 wir im Kriegt Schiff von 60 Canonen im Landen
 und von 110 Menschen, Jungfrauen im Ufer
 wir undlich glücklich in den Downs vor Kat on
 hatten also in 4 Stunden 24 Engl Meilen abdrift
 Allhier liegt ein Kriegt Schiff von 90 Canonen
 zur Observierung in Vorbereitung der Downs, wir
 den auf dem Schiff in der Downs Paul walche
 nicht durch ein Boot vom Kriegt Schiff befraget
 wird was es für eine, Allhier behaupte wir
 nach einem ~~Pasage~~ so daß wir uns
 was 8 in dem neuen Cabin schlafen. Der Agent
 der Offizier der Compagnie aus Deal kam auf ein
 für Schiff in Speise des Mittags mit uns. Es
 wurde von Deal provisorisch Proviant mit
 für Schiff gebracht. Es will wohlwollen als wir
 den wir nach auf ein halb Kriegt Schiff abdrift
 bis Portsmouth conveyiren sollen werden müssen.
 nicht dem daß wir auf gutem Wind vorzufindlich
 lassen müssen. Hat der Capitain alle Gelegenheit
 zum beschreiben demen Schaden in Tolaten obgleich
 den welche, erst es auf das große Boot, so bis
 für in Oberst gemessen mit Schiff davon zu
 da auf das Abend von einem anderen nachkommen
 den Schiffen observiren wurde, daß der Herr
 Wind demselben die Corvair Morzen obgleich gel
 unser Capitain so gleich Order daß die selben
 ein unsern Schiffen fürwider galayen würden.
 diesen Abend sprachen wir abzumachen mit dem den
 bausenden indischen Katoles welcher uns erzählte
 daß er auf dem Engl. Kriegt Schiff so wir vor
 bey gefahren garimal in einem Stunden auf seinem
 Tumpel behaupte was er nun glücklich so lange
 er hat 64 Ufer behaupte, alle 3 Tage hat er
 dort stehen. Da er sich in Person vor dem Admiral
 stellen muß

zufindlich den
 Paster des
 Schiffes in
 der Cabin

